



Schutz nach Maß
In der privaten
Krankenkasse können
Versicherte den Tarif
frei wählen



Studie 2025

Rundum geschützt

Grund- und Standardtarife, Premium- und Beamtenschutz, Serviceleistungen – welche **privaten Krankenkassen** am meisten überzeugen

Privat Krankenkassen werden wieder teurer: Ab dem 1. Januar 2026 müssen sich rund 60 Prozent der Privatversicherten auf höhere Beiträge einstellen. Wie der Verband der Privaten Krankenversicherung mitteilt, steigen die Prämien im Durchschnitt um etwa 13 Prozent. Bereits im vergangenen Jahr war die Empörung über einen deutlichen Preisanstieg groß – damals waren etwa zwei Drittel der

Privatversicherten betroffen, für die die durchschnittliche Anpassung sogar bei 18 Prozent lag. Grund für die Beitragserhöhungen sind die starken Anstiege bei den medizinischen Leistungsausgaben, allen voran im Krankenhausbereich. Das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) hat die Branche auch dieses Jahr analysiert. Neben den Vertragsbedingungen, der Beitragsgestaltung und der Bonität wurden auch die Service-

leistungen berücksichtigt. Aus aktuellem Anlass haben die Experten außerdem abgefragt, welche Anbieter im kommenden Jahr Beitragserhöhungen planen. Welche Krankenkassen insgesamt und in den einzelnen Bereichen ein gute Wahl sind, zeigen die Tabellen auf dieser und den folgenden Seiten. ■ ►

SANDRA LEINFELDER

Methodik

Privatversicherte können den Leistungsumfang ihres Gesundheitsschutzes frei wählen. Grundsätzlich gilt: Je höher der Leistungsanspruch des Versicherten, desto höher fällt in aller Regel auch der monatliche Tarif aus. Im Test wurde daher differenziert: Untersucht wurde jeweils ein Tarif beziehungsweise eine Tarifkombination für den günstigeren Grundschutz, den Standardschutz und den leistungsstarken Premiumschutz. Hinzu kamen Tarife, die nur für Beamte zugänglich sind. Dazu hat das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) im Auftrag von DEUTSCHLAND TEST und FOCUS MONEY zunächst jeweils das Kleingedruckte der Versicherer bewertet. In dieser Leistungsanalyse ging es um die Teilbereiche ambulante und stationäre Leistungen,

Auslandsschutz, Gebühren, Heil- und Hilfsmittel, Zahnbehandlung und Zahnersatz, Psychotherapie, Anschlussheilbehandlung/Palliativ, Kur, Transport und Vorsorge/Prävention. Die Ergebnisse dieser Teilbereiche flossen, je nach Bedeutung gewichtet, in die Leistungsnote ein. Daneben wurden die Beiträge für einen 30-jährigen, einen 35-jährigen und einen 40-jährigen Angestellten zu einer durchschnittlichen Prämie zusammengeführt. Bei den Beamtentarifen wurde die Durchschnittsprämie für einen 30-jährigen auf Basis von Beihilfesätzen von 50 Prozent und 70 Prozent ermittelt. Diese Bereiche machten zusammen ein Drittel des Gesamturteils aus. Hinzu kamen mit je einem Drittel noch die Bonitätsbewertung durch renommierte Ratingagenturen nach dem FOCUS MONEY-Schema (MONEY 13/25) und die Ergebnisse des DFSI-Tests Gesundheitsser-

vices (MONEY 43/25). Die Urteile aller Tarife ergaben das Gesamturteil (Schulnotenprinzip; Voraussetzung waren mindestens drei Bewertungen). In den Teiluntersuchungen wurden nur Krankenkassen abgebildet, die mindestens die Note „Befriedigend“ erreicht haben (s. Tabellen unten und auf den nächsten Seiten).

Gut, besser, ausgezeichnet.

DEUTSCHLAND TEST untersucht Produkte und Dienstleistungen aus allen Lebenswelten nach wissenschaftlichen Methoden. Ausführliche Ergebnisberichte und spannende Artikel helfen Ihnen dabei, Kaufentscheidungen klar und informiert zu treffen. Besuchen Sie uns auf **deutschlandtest.de** und erfahren Sie mehr über unsere Tests und Auswertungen.

SCAN ME

Gesamtergebnis

Unternehmen	Grundschutz (Note)	Standardschutz (Note)	Premiumschutz (Note)	Beamtentarife (Note)	Gesamt	Gesamtnote
Allianz	Exzellent (0,8)	Exzellent (0,7)	Exzellent (0,7)	Exzellent (0,8)	96,1 %	Exzellent (0,7)
AXA	Exzellent (0,9)	Exzellent (0,8)	Exzellent (0,8)	Exzellent (0,8)	94,8 %	Exzellent (0,8)
DKV	Exzellent (1,0)	Exzellent (0,9)	Exzellent (0,9)	Exzellent (0,9)	92,6 %	Exzellent (0,9)
Debeka	Exzellent (1,0)	Exzellent (1,0)	Exzellent (1,0)	Exzellent (1,0)	90,7 %	Exzellent (1,0)
Barmenia	Sehr Gut (1,2)	Sehr Gut (1,2)	Sehr Gut (1,2)	Exzellent (1,0)	88,3 %	Sehr Gut (1,1)
HanseMerkur	Sehr Gut (1,1)	Sehr Gut (1,3)	Sehr Gut (1,1)	Sehr Gut (1,1)	88,1 %	Sehr Gut (1,1)
Württembergische	Sehr Gut (1,2)	Sehr Gut (1,2)	Sehr Gut (1,2)	–	87,0 %	Sehr Gut (1,2)
Hallesche	Sehr Gut (1,3)	Sehr Gut (1,3)	Sehr Gut (1,2)	Sehr Gut (1,3)	85,2 %	Sehr Gut (1,3)
ARAG	Gut (1,8)	Sehr Gut (1,5)	Sehr Gut (1,5)	Sehr Gut (1,4)	80,0 %	Sehr Gut (1,5)
R+V	Gut (1,7)	Gut (1,7)	Gut (1,7)	Sehr Gut (1,5)	78,5 %	Gut (1,6)
SDK	Gut (1,7)	Gut (1,6)	Sehr Gut (1,5)	Gut (1,8)	77,4 %	Gut (1,7)
Gothaer	Gut (1,9)	Gut (1,9)	Gut (1,7)	–	74,3 %	Gut (1,8)
HUK-COBURG	Gut (2,2)	–	Gut (1,9)	Gut (1,9)	71,5 %	Gut (2,0)
Continentale	Gut (2,2)	Gut (2,1)	Gut (2,0)	Gut (2,0)	70,0 %	Gut (2,0)
VRK	Gut (2,2)	–	Gut (2,1)	Gut (1,9)	69,3 %	Gut (2,1)
INTER	Gut (2,2)	Gut (2,1)	Gut (2,0)	–	68,6 %	Gut (2,1)
ottonova	Befriedigend (2,6)	Befriedigend (2,6)	Befriedigend (2,6)	Gut (2,5)	58,9 %	Befriedigend (2,6)

Quelle: DFSI (Stand: 11/25); Versicherer mit mindestens drei Bewertungen

DEUTSCHLAND TEST

BESTE
PRIVATE KRANKEN-
VERSICHERUNG

FOCUS MONEY

PRODUKTANALYSE
FOCUS 46/25 | DEUTSCHLANDTEST.DE

DFSIRATINGS



Jan Esser
CEO Allianz Private
Krankenversicherungs-AG

„Treffen sehr genau die Bedürfnisse der Menschen“

Jan Esser, CEO der Allianz Private Krankenversicherung, über Versicherungsprodukte, Serviceleistungen und Herausforderungen

DEUTSCHLAND TEST: Beste private Krankenversicherung – was unterscheidet die Allianz vom Wettbewerb?

Jan Esser: Im vergangenen Jahr haben wir neue Tarife auf den Markt gebracht, die hervorragend ankommen. Bei der Entwicklung der Tarife haben wir intensiv potenzielle Kundinnen und Kunden befragt, was für sie wichtig ist. So treffen diese Tarife sehr genau die Bedürfnisse der Menschen: Sie sind flexibel, leistungsstark und beinhalten zum Beispiel besondere Leistungen für Eltern, umfassende Vorsorge und ein einfaches Aufstocken des Versicherungsschutzes je nach Lebenssituation.

DEUTSCHLAND TEST: Servicequalität ist vielen Versicherten wichtig. Was können die Kunden bei Ihnen erwarten?

Jan Esser: Bei allem, was wir tun, richten wir uns nach unserem Motto: Für Ihre Gesundheit da – ein Leben lang. Das bedeutet, dass wir unsere Versicherten bei möglichst jedem gesundheitlichen Aspekt unterstützen wollen: bei der Suche nach einem Facharzt, mit zusätzlichen Services bei Erkrankungen wie Diabetes, chronischen Schmerzen oder mentaler Belastung. Bei sehr ernsten Diagnosen helfen Patientenbegleiter. Wir setzen Digitali-

sierung ein für ein besonders hohes Servicelevel: So können wir z. B. heute schon den Großteil der Erstattungen innerhalb von 24 Stunden erledigen.

DEUTSCHLAND TEST: Viele Versicherte mussten zuletzt einen Anstieg der Beiträge verkraften. Wie geht das aus Ihrer Sicht weiter und wie geht die Allianz damit um?

Jan Esser: Deutschland hat ein im Vergleich mit der EU sehr teures Gesundheitssystem, aber nicht eines der besten. Deshalb sind Reformen notwendig. Gerade in einem schwierigen Umfeld ist ein starker Partner umso wichtiger. Das ist die Allianz. Unsere Versicherten profitieren von unserer Expertise und unserer Substanzkraft.

DEUTSCHLAND TEST: Wo sehen Sie die Herausforderungen für 2026 und darüber hinaus?

Jan Esser: Unsere Gesellschaft altert und so liegt immer mehr Last in den Sozialsystemen auf weniger Schultern. Das ist weder generationengerecht noch nachhaltig. Deshalb brauchen wir mehr private Absicherung bei Gesundheit und Pflege. Denn bei der Privatversicherung sorgt jede Generation für sich vor und leistet so auch einen Beitrag zur Stabilisierung des Systems.



Premiumschutz

Wenn der Schutz leistungsstark und umfangreich sein soll, führt kein Weg an Premiumtarifen vorbei. Sie stehen für eine besonders breite Abdeckung, für lebenslangen Verlass auf die zugesagten Leistungen und die unmittelbare Teilhabe am medizinisch-technischen Fortschritt. Dennoch sollten auch hier die übrigen Faktoren nicht vernachlässigt werden. Ergebnis des Tests: Nahezu alle Gesellschaften haben Top-Tarife, die wenig bis nichts zu wünschen übrig lassen.

Unternehmen	Tarifname	AVB-Bewertung (Note)	Durchschnittsprämie	Preisbewertung (Note)	Gesundheits-services (Note)	Finanzkraftquote (Note)	Gesamt in %	Gesamtnote	Beitragsanp. für 2026 geplant?
Allianz	MeinGesundheitsschutz Best 90 (GSB70, GSUB90), MeinGesundheitsschutz Zahn 90 (GSZ90), MeineWechseloption (GSWO)	Exzellent (0,6)	763,13 €	Sehr Gut (1,1)	Exzellent (0,6)	1,00	97,7%	Exzellent (0,7)	Ja
AXA	GesundExtra 1, Komfort Zahn-U	Exzellent (0,8)	744,87 €	Exzellent (1,0)	Exzellent (0,8)	1,00	95,8%	Exzellent (0,8)	k. A.
DKV	PremiumMed Tarif PMN1	Sehr Gut (1,2)	922,80 €	Gut (2,1)	Exzellent (0,7)	1,00	92,5%	Exzellent (0,9)	ausstehend
Debeka	N, NC	Sehr Gut (1,2)	723,36 €	Exzellent (0,9)	Sehr Gut (1,2)	1,00	91,8%	Exzellent (1,0)	Ja
HanseMerkur	AZP, EG02, PS3, PSV	Sehr Gut (1,5)	639,52 €	Exzellent (0,5)	Exzellent (1,0)	1,25	89,4%	Sehr Gut (1,1)	Ja
Barmenia	einsA exp1+	Exzellent (0,5)	974,45 €	Gut (2,5)	Sehr Gut (1,3)	1,25	87,7%	Sehr Gut (1,2)	Ja
Württembergische	A1_0, S1, Z1	Sehr Gut (1,3)	837,22 €	Gut (1,6)	Sehr Gut (1,1)	1,25	87,5%	Sehr Gut (1,2)	Ja
Hallesche	NK.select XL Bonus	Exzellent (1,0)	696,59 €	Exzellent (0,7)	Gut (1,7)	1,25	86,9%	Sehr Gut (1,2)	Ja
ARAG	MedBest; Selbstbehalt 300 Euro	Sehr Gut (1,1)	625,49 €	Exzellent (0,5)	Gut (2,4)	1,25	81,6%	Sehr Gut (1,5)	Ja
SDK	S1, AM12, Z9	Exzellent (0,8)	747,79 €	Exzellent (1,0)	Gut (1,7)	2,00	80,1%	Sehr Gut (1,5)	Ja
R+V	AGIL premium ohne Selbstbeteiligung (TN0U)	Sehr Gut (1,2)	907,34 €	Gut (2,0)	Gut (2,5)	1,25	77,7%	Gut (1,7)	Ja
Gothaer	MediCompact Premium 240 (Wahl anderer SB-Stufen möglich)	Sehr Gut (1,5)	690,21 €	Exzellent (0,7)	Gut (1,9)	2,00	76,6%	Gut (1,7)	Ja
HUK-COBURG	Tarif Komfort 1	Sehr Gut (1,4)	680,88 €	Exzellent (0,6)	Gut (2,3)	2,25	72,6%	Gut (1,9)	ausstehend
Continentale	PREMIUM + SP1 + KS-U/150 + OPTION-P	Sehr Gut (1,4)	607,05 €	Exzellent (0,5)	Ausreichend (3,7)	1,25	71,9%	Gut (2,0)	ausstehend
INTER	INTER QualiMed Premium (QMP 300 U)	Sehr Gut (1,4)	759,78 €	Sehr Gut (1,1)	Befriedigend (2,7)	2,00	70,6%	Gut (2,0)	Ja
VRK	Tarif Premium 1	Sehr Gut (1,4)	798,49 €	Sehr Gut (1,4)	Befriedigend (2,6)	2,25	69,3%	Gut (2,1)	ausstehend
LKH	GesundheitsUpgrade Premium	Sehr Gut (1,1)	851,93 €	Gut (1,7)	Ausreichend (3,7)	2,25	62,4%	Gut (2,4)	Nein
otonova	First Class Pro+	Gut (1,7)	636,69 €	Exzellent (0,5)	Befriedigend (3,5)	---	58,3%	Befriedigend (2,6)	Nein

Quelle: DFSI (Stand: 11/25); lag keine Finanzkraft-Note vor, wurde die Note 3,0 angenommen; k. A. = keine Angabe, ausstehend = steht noch nicht fest; Musterkunde: Angestellter, Alter 30, 35 und 40 Jahre, Nichtraucher, ohne Pflege-Pflichtversicherung, mit gesetzlichem Beitragszuschlag, Prämie inkl. anteiliger SB

Grundschutz

Der hier definierte Grundschutz bietet schon mehr als die gesetzlich vorgeschriebenen Basistarife: etwa freie Krankenhauswahl, dass beim ambulanten Arztbesuch auch solche Leistungen komplett erstattet werden müssen, die teurer sind als laut Gebührenordnung vorgesehen, oder dass bei Zahnbehandlungen mindestens 80 Prozent der Kosten übernommen werden.

Unternehmen	Tarifname	AVB-Bewertung (Note)	Durchschnittsprämie	Preisbewertung (Note)	Gesundheits-services (Note)	Finanzkraftquote (Note)	Gesamt in %	Gesamtnote	Beitragsanp. für 2026 geplant?
Allianz	MeinGesundheitsschutz Plus 90 (GSP70, GSUP90), MeinGesundheitsschutz Zahn 75 (GSZ75), MeineWechseloption (GSWO)	Exzellent (0,5)	686,10 €	Befriedigend (2,6)	Exzellent (0,6)	1,00	94,8%	Exzellent (0,8)	Ja
AXA	EL Bonus-U, Kompakt Zahn-U; KUR-U#250	Sehr Gut (1,5)	469,41 €	Exzellent (1,0)	Exzellent (0,8)	1,00	92,8%	Exzellent (0,9)	k. A.
DKV	BestMed Eco BME 1	Gut (1,6)	572,28 €	Gut (1,7)	Exzellent (0,7)	1,00	91,8%	Exzellent (1,0)	ausstehend
Debeka	NW, NG	Exzellent (1,0)	568,00 €	Gut (1,7)	Sehr Gut (1,2)	1,00	90,8%	Exzellent (1,0)	Ja
HanseMerkur	KVS1, EKV2, PSV	Gut (1,7)	400,47 €	Exzellent (0,5)	Exzellent (1,0)	1,25	88,1%	Sehr Gut (1,1)	Ja
Barmenia	einsA prima1	Exzellent (0,9)	603,26 €	Gut (2,0)	Sehr Gut (1,3)	1,25	87,2%	Sehr Gut (1,2)	Ja
Württembergische	A2H_480, S3, Z3	Sehr Gut (1,5)	546,18 €	Gut (1,6)	Sehr Gut (1,1)	1,25	86,4%	Sehr Gut (1,2)	Ja
Hallesche	NK.select S Bonus	Gut (1,7)	399,03 €	Exzellent (0,5)	Gut (1,7)	1,25	84,2%	Sehr Gut (1,3)	Ja
R+V	AGIL classic pro mit 480 EUR Selbstbehalt (CP1U)	Gut (1,8)	479,74 €	Sehr Gut (1,1)	Gut (2,5)	1,25	77,1%	Gut (1,7)	Ja
SDK	S3, AM31, Z6	Sehr Gut (1,2)	557,42 €	Gut (1,6)	Gut (1,7)	2,00	76,9%	Gut (1,7)	Ja
ARAG	Tarif KomfortKlasse K300	Gut (2,4)	460,64 €	Exzellent (0,9)	Gut (2,4)	1,25	75,1%	Gut (1,8)	Nein
Gothaer	MediStart 1 SB, MediMPlus	Gut (2,0)	446,35 €	Exzellent (0,8)	Gut (1,9)	2,00	73,9%	Gut (1,9)	Ja
HUK-COBURG	Tarif E1	Gut (2,5)	373,77 €	Exzellent (0,5)	Gut (2,3)	2,25	68,0%	Gut (2,2)	ausstehend
Continentale	ECONOMY-U + KS-U/150 + OPTION-P	Gut (2,0)	522,73 €	Sehr Gut (1,4)	Ausreichend (3,7)	1,25	67,5%	Gut (2,2)	ausstehend
INTER	INTER QualiMed Premium (QMB 300 U)	Gut (2,0)	583,50 €	Gut (1,8)	Befriedigend (2,7)	2,00	66,7%	Gut (2,2)	Ja
VRK	Tarif ECO1	Gut (2,4)	432,50 €	Exzellent (0,7)	Befriedigend (2,6)	2,25	66,2%	Gut (2,2)	ausstehend
otonova	PC 100	Sehr Gut (1,5)	474,43 €	Exzellent (1,0)	Befriedigend (3,5)	---	58,2%	Befriedigend (2,6)	Ja

Quelle: DFSI (Stand: 11/25); lag keine Finanzkraft-Note vor, wurde die Note 3,0 angenommen; k. A. = keine Angabe, ausstehend = steht noch nicht fest; Musterkunde: Angestellter, Alter 30, 35 und 40 Jahre, Nichtraucher, ohne Pflege-Pflichtversicherung, mit gesetzlichem Beitragszuschlag, Prämie inkl. anteiliger SB

Standardschutz

Nicht jeder Privatpatient will gleich den kompletten Rundumschutz oder kann sich diesen leisten. Dabei ist das Leistungsniveau bereits bei den Standardtarifen höher als bei den gesetzlichen Kassen. Dennoch sollten angehende Privatpatienten darauf achten, welche Extraleistungen bezahlt werden und welche nicht.

Unternehmen	Tarifname	AVB-Bewertung (Note)	Durchschnittsprämie	Preisbewertung (Note)	Gesundheits-services (Note)	Finanzkraftquote (Note)	Gesamt in %	Gesamtnote	Beitragsanp. für 2026 geplant?
Allianz	MeinGesundheitsschutz Plus 90 (GSP70, GSUP90), MeinGesundheitsschutz Zahn 90 (GSZ90), MeineWechseloption (GSWO)	Exzellent (0,8)	715,66 €	Gut (1,6)	Exzellent (0,6)	1,00	96,1%	Exzellent (0,7)	Ja
AXA	GesundExtra 2, Komfort Zahn-U	Exzellent (0,7)	736,19 €	Gut (1,7)	Exzellent (0,8)	1,00	95,1%	Exzellent (0,8)	k. A.
DKV	BestMed Komfort BMK0/BMKD	Sehr Gut (1,4)	793,95 €	Gut (1,9)	Exzellent (0,7)	1,00	92,2%	Exzellent (0,9)	Nein
Debeka	N, NG	Sehr Gut (1,2)	716,99 €	Gut (1,6)	Sehr Gut (1,2)	1,00	90,2%	Exzellent (1,0)	Ja
Barmenia	einsA exp1	Exzellent (0,5)	933,23 €	Befriedigend (2,6)	Sehr Gut (1,3)	1,25	87,4%	Sehr Gut (1,2)	Ja
Württembergische	A2_480, S2, Z2	Sehr Gut (1,5)	667,13 €	Sehr Gut (1,3)	Sehr Gut (1,1)	1,25	87,2%	Sehr Gut (1,2)	Ja
HanseMerkur	KVT500, PSV	Gut (1,7)	740,93 €	Gut (1,7)	Exzellent (1,0)	1,25	85,8%	Sehr Gut (1,3)	Ja
Hallesche	NK.select L Bonus	Sehr Gut (1,2)	598,68 €	Exzellent (1,0)	Gut (1,7)	1,25	85,5%	Sehr Gut (1,3)	Ja
ARAG	MedExtra Selbstbehalt 300 Euro	Sehr Gut (1,2)	543,75 €	Exzellent (0,8)	Gut (2,4)	1,25	80,8%	Sehr Gut (1,5)	Ja
SDK	S1, AM30, Z8, NH	Exzellent (0,9)	700,44 €	Sehr Gut (1,5)	Gut (1,7)	2,00	78,5%	Gut (1,6)	Ja
R+V	AGIL comfort mit 480 EUR Selbstbehalt (MP1U)	Gut (1,7)	583,86 €	Exzellent (0,9)	Gut (2,5)	1,25	77,9%	Gut (1,7)	Ja
Gothaer	MediVita 500, MediClinic Plus, MediNatura P, MediVita Z90, MediMPlus	Gut (2,0)	692,36 €	Sehr Gut (1,5)	Gut (1,9)	2,00	72,4%	Gut (1,9)	Ja
Continentale	COMFORT-U + SP2 + KS-U/150 + OPTION-P	Gut (1,9)	454,52 €	Exzellent (0,5)	Ausreichend (3,7)	1,25	69,5%	Gut (2,1)	ausstehend
INTER	INTER QualiMed Exklusiv (QME 300 U)	Gut (1,7)	722,36 €	Gut (1,6)	Befriedigend (2,7)	2,00	68,4%	Gut (2,1)	Ja
LKH	GesundheitsUpgrade Komfort	Sehr Gut (1,4)	679,49 €	Sehr Gut (1,4)	Ausreichend (3,7)	2,25	61,3%	Gut (2,5)	Nein
otonova	BC 100	Gut (1,7)	540,29 €	Exzellent (0,7)	Befriedigend (3,5)	---	58,0%	Befriedigend (2,6)	Ja

Quelle: DFSI (Stand: 11/25); lag keine Finanzkraft-Note vor, wurde die Note 3,0 angenommen; k. A. = keine Angabe, ausstehend = steht noch nicht fest; Musterkunde: Angestellter, Alter 30, 35 und 40 Jahre, Nichtraucher, ohne Pflege-Pflichtversicherung, mit gesetzlichem Beitragszuschlag, Prämie inkl. anteiliger SB



Beamtentarife

Für einige Berufsgruppen bieten die privaten Krankenversicherer spezielle Tarife an. So können sich Beamte, Ärzte und Studenten preiswert absichern und gleichzeitig vom hohen Leistungsniveau der PKV profitieren. Dabei ist von einem guten Standard- über einen Komfort- bis zum Top-Schutz alles möglich. Beispielsweise bietet schon ein schlanker PKV-Schutz für Beamte in der Regel mehr Leistungen als die gesetzliche Krankenversicherung. Erstellt wurde der Tarifvergleich für einen 30-jährigen Musterkunden (s. Quellenangabe).

Unternehmen	Tarifname	AVB-Bewertung (Note)	Durchschnittsprämie	Preisbewertung (Note)	Gesundheits-services (Note)	Finanz-kraftquote (Note)	Gesamt in %	Gesamtnote	Beitragsanp. für 2026 geplant?
Allianz	BHA51SB, BHK51, BHE1K, BHZ51, BHEB	Exzellent (0,9)	270,79 €	Sehr Gut (1,5)	Exzellent (0,6)	1,00	95,7%	Exzellent (0,8)	ausstehend
AXA	Vision B-U, BW2-U, BN VisB-U, KUR-U/250	Sehr Gut (1,1)	210,36 €	Exzellent (0,5)	Exzellent (0,8)	1,00	95,5%	Exzellent (0,8)	k. A.
DKV	BK30, BKF20, BKH230, BKH2F20, BKH1, BX (Topschutz)	Sehr Gut (1,3)	266,41 €	Sehr Gut (1,4)	Exzellent (0,7)	1,00	94,0%	Exzellent (0,9)	ausstehend
Barmenia	GK,G2B,GEP	Exzellent (0,5)	248,96 €	Exzellent (1,0)	Sehr Gut (1,3)	1,25	91,0%	Exzellent (1,0)	Ja
Debeka	B, WL, BC	Sehr Gut (1,1)	285,88 €	Gut (1,8)	Sehr Gut (1,2)	1,00	90,2%	Exzellent (1,0)	Ja
HanseMerkur	50 %: A/30, A20Z, BET, P3B/30, P3Z, P2EB/30, P2EZ, ZA/50 oder 30 %: A/30, BET, P3B/30, P2EB/30, ZA/30	Sehr Gut (1,5)	230,57 €	Exzellent (0,6)	Exzellent (1,0)	1,25	89,0%	Sehr Gut (1,1)	Ja
Hallesche	C.Select (CAZ+CSR+CG+CSD+BEB)	Exzellent (0,9)	305,34 €	Gut (2,3)	Gut (1,7)	1,25	84,1%	Sehr Gut (1,3)	ausstehend
ARAG	BeihilfeBest, BeihilfeKlinik, BeihilfeEinbett, BeihilfeErgänzungBest	Exzellent (0,9)	231,52 €	Exzellent (0,6)	Gut (2,4)	1,25	82,5%	Sehr Gut (1,4)	Ja
R+V	Grundtarif (BB), Wahlleistungstarif (W1), Beihilfe-Ergänzungstarif (EB1)	Exzellent (0,7)	267,90 €	Sehr Gut (1,4)	Gut (2,5)	1,25	81,1%	Sehr Gut (1,5)	Ja
SDK	S%, SE, A%, AE, B	Gut (1,8)	278,50 €	Gut (1,7)	Gut (1,7)	2,00	74,1%	Gut (1,8)	Ja
HUK-COBURG	HUK Tarif B	Sehr Gut (1,2)	208,86 €	Exzellent (0,5)	Gut (2,3)	2,25	73,8%	Gut (1,9)	ausstehend
VRK	Tarif B	Sehr Gut (1,2)	208,86 €	Exzellent (0,5)	Befriedigend (2,6)	2,25	72,2%	Gut (1,9)	ausstehend
Continentale	COMFORT-B/50S + EB-BU/50 + SP2-B/50S + KS-U/150 + OPTION-P	Gut (1,6)	193,46 €	Exzellent (0,5)	Ausreichend (3,7)	1,25	71,1%	Gut (2,0)	ausstehend
ottonova	Premium24 (B21AZ, B21S, B21BC, B21FC100)	Sehr Gut (1,1)	221,54 €	Exzellent (0,5)	Befriedigend (3,5)	---	61,1%	Gut (2,5)	Ja

Quelle: DFSI (Stand: 11/25); lag keine Finanzkraft-Note vor, wurde die Note 3,0 angenommen; k. A. = keine Angabe, ausstehend = steht noch nicht fest; Musterkunde: Beamter/Beamtin, geb. 25.5.1995, Beihilfetragender Bund, Nichtraucher, ohne Pflege-Pflichtversicherung, Beihilfeszins 50 % und 70 %, mit gesetzlichem Beitragszuschlag, Prämie inkl. anteiliger SB



Service

Präventionsangebote, Auslandsservice, Versorgungsmanagement und vieles mehr – die Dienstleistungen rund um die eigentliche Krankenversicherung werden von vielen Anbietern kontinuierlich ausgebaut, verbessert und individualisiert. Kunden sollten vor Abschluss neben den Tarif- auch die Serviceleistungen der Versicherer miteinander vergleichen.

Unternehmen	Kunden-service	Versorgungs-management	Familien-services	Präventions-angebot	Auslands-service	Gesamt	Gesamtbewertung
Allianz	100,00%	99,07%	100,00%	91,88%	100,00%	98,1%	Exzellent (0,6)
DKV	98,99%	97,74%	100,00%	91,07%	100,00%	97,1%	Exzellent (0,7)
AXA	98,99%	89,74%	100,00%	91,86%	100,00%	94,5%	Exzellent (0,8)
HanseMerkur	91,97%	90,42%	89,47%	85,68%	92,31%	90,1%	Exzellent (1,0)
Württembergische	92,36%	85,47%	84,21%	85,28%	100,00%	88,9%	Sehr Gut (1,1)
Debeka	92,23%	83,48%	94,74%	76,79%	92,31%	86,2%	Sehr Gut (1,2)
Barmenia	95,83%	79,44%	84,21%	78,74%	92,31%	85,7%	Sehr Gut (1,3)
Hallesche	79,41%	80,05%	63,16%	68,70%	92,31%	78,0%	Gut (1,7)
SDK	74,63%	75,79%	78,95%	71,41%	92,31%	76,4%	Gut (1,7)
Gothaer	76,62%	74,74%	73,68%	54,38%	92,31%	72,9%	Gut (1,9)
HUK-COBURG	66,93%	49,52%	52,63%	75,98%	92,31%	64,5%	Gut (2,3)
ARAG	63,13%	56,41%	63,16%	62,37%	76,92%	62,0%	Gut (2,4)
R+V	78,98%	29,44%	94,74%	63,63%	100,00%	61,5%	Gut (2,5)
VRK	62,50%	49,52%	36,84%	74,04%	69,23%	59,7%	Befriedigend (2,6)
INTER	56,81%	55,40%	36,84%	49,64%	92,31%	57,4%	Befriedigend (2,7)
ottonova	65,61%	9,33%	31,58%	31,71%	92,31%	40,1%	Befriedigend (3,5)

Quelle: DFSI (Stand: 11/25); Versicherer mit mindestens „Befriedigend“